

# BarockPur!

Verein zur Förderung historischer Aufführungspraxis

## Ensemblekurs für Hobbymusiker\*innen 26.5. – 29.5.2022 in der Abtei Michaelbeuern



### Dozentinnen

**Maria Loos**

(Blockflöte, Melodieinstrumente)

**Gabriele Ruhland**

(bc, Violoncello, Gambe)

**Waltraud Nagl**

(Gesang, Melodieinstrumente)

# BarockPur!

Verein zur Förderung historischer Aufführungspraxis

## Zielsetzung

Der Verein **BarockPur!** ([www.barock-pur.org](http://www.barock-pur.org)) veranstaltet einen Kurs zum Spiel barocker Ensembleliteratur für engagierte Hobbymusiker\*innen unterschiedlichen Könnens. Der Kurs ist offen für alle Instrumente, die im Barock gespielt wurden (zB Geigen, Violen, Celli, Gamben, Traversflöten, Blockflöten, Oboen, Harfen, Fagotte, Cembali...), und für Sänger\*innen. Auch PianistInnen, die sich gerne im Continuospiel mit Cembalo betätigen wollen, sind herzlich willkommen.

Die angemeldeten Kursteilnehmer\*innen erhalten im Voraus Noten der Stücke, wobei Literaturwünsche gerne aufgenommen werden. Die jeweiligen Stücke sollten im Vorfeld von den Teilnehmer\*innen soweit geprobt werden, dass keine grundlegenden technischen Probleme vorhanden sind.

Der Schwerpunkt des Kurses liegt im Erarbeiten der Struktur der Stücke, im musikalischen Ausdruck, der Phrasierung, von Verzierungstechniken und der Vermittlung von Probertechnik. Die TeilnehmerInnen werden in (gegebenenfalls wechselnde) Ensembles aufgeteilt. Die Dozentinnen wechseln sich - auch abhängig von der Besetzung des Kurses - ab, sodass in jedes Ensemble verschiedene Sichtweisen eingebracht werden.

Daneben wird Zeit zu Diskussionen mit den Dozentinnen sowie zum spontanen Musizieren in verschiedenen Formationen sein.

## Stimmtonhöhe 415 Hz

Blockflötist\*innen, die nur Blockflöten mit 440 Hz haben werden ersucht, sich bei der Blockflötendozentin über die Einsatzmöglichkeiten zu informieren ([loosmariadorothea@gmail.com](mailto:loosmariadorothea@gmail.com)).

## Organisatorisches

### Kursdatum und Ort:

26.5.2022 13:00 -29.5.2022 14:00 in der Abtei Michaelbeuern im Salzburger Seenland  
[www.abteimichaelbeuern.at](http://www.abteimichaelbeuern.at)

### Kosten:

	Kosten für Kurs und Aufenthalt		Kosten für Kurs und Aufenthalt
Nicht-Mitglied EZ	€ 450,00	Nicht-Mitglied DZ	€ 430,00
Mitglied EZ	€ 420,00	Mitglied DZ	€ 400,00
StudentIn EZ	€ 360,00	Student*in DZ	€ 340,00

Die Anmeldung wird mit Einzahlen der Kurs- und Aufenthaltsgebühr gültig.

Die Zimmer werden über die Veranstalter gebucht und sind zusammen mit den Kurskosten einzuzahlen. Die Aufenthaltskosten umfassen Übernachtung, Frühstück und Vollpension (Abendessen 26.5. bis Mittagessen 29.5.)

**Stornobedingungen:** nach Anmeldeschluss (auch wegen Krankheit und Fällen höherer Gewalt) ist leider keine Rückerstattung möglich, es sei denn, es findet sich ein Ersatz oder der Kurs wird seitens der Veranstalter abgesagt.

### Bankverbindung:

Salzburger Sparkasse, Kto. Nr. 40926628  
BLZ 20404 BIC: SBGSAT2SXXX  
IBAN: AT842040400040926628

### Anmeldung:

Constanze und Gunter Sperka  
Schwanthalerstraße 64  
5026 Salzburg, Tel. 0650 43 31 430  
Email: [g.sperka@gmx.net](mailto:g.sperka@gmx.net)

**Anmeldeschluss: 26.4.2022**

# BarockPur!

Verein zur Förderung historischer Aufführungspraxis

## Die Dozentinnen

### Maria Loos

studierte Musik- und Tanzerziehung und Blockflöte an der Universität Mozarteum. Ein zweijähriges Stipendium an der Hochschule Leipzig, sowie Meisterkurse bei Han Tol, Carin van Heerden, Gerd Lünenbürger u.a. vervollständigten ihre Studien.

Seitdem ist sie eine international gefragte Interpretin Alter und Neuer Musik und konzertiert auf Festivals, wie den Salzburger Festspielen, Innsbrucker Festwochen, Alte Oper Frankfurt, in den U.S.A. und Südamerika.

Im April 2010 erhielt sie für ihre CD (Piazzolla und Vivaldi) den Pasticcio-Preis.

### Gabriele Ruhland

studierte Cello an der Musikhochschule München sowie Kammermusik an der Universität Mozarteum Salzburg. Meisterkurse, ein Meisterklassenstudium in den USA und ein Gambenstudium bei Judith Davidoff (New York Viol Consort) und bei José Vasquez in Wien folgten. Neben einer umfangreichen Konzerttätigkeit dokumentieren CD- und Rundfunkaufnahmen ihre künstlerische Arbeit.

Als Leiterin des Festivals „AmaDea - Die Komponistinnen des Barock“ erregte sie internationales Aufsehen.

### Waltraud Nagl

wurde in OÖ geboren und erhielt dort ihren ersten Musikunterricht.

Am Mozarteum Salzburg studierte sie Instrumentalpädagogik in Querflöte und Traversflöte sowie Gesangspädagogik. Weiterbildung in zahlreichen Kursen und durch Privatunterricht.

Häufig war sie als Traversflötistin Gast in der Konzertreihe der Michael-Haydn Gedenkstätte in unterschiedlich besetzten barocken Ensembles.

Als Sängerin ist Waltraud Nagl als Solistin in Kirchen und Kammermusik tätig, sowie in Ensembles und Chören häufig angefragt.

Am Musikum Salzburg/Oberndorf unterrichtet sie Querflöte, Traversflöte und Gesang.